

Wir können nur gewinnen

Am Ostersonntag muss die SG Essenrode/ Beienrode I um 16 Uhr bei der Drittvertretung des STV Holzland antreten. In diesem Spiel gilt es wieder zu einer Mannschaft zusammenzufinden, couragiert aufzutreten und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Das geht aber nur, wenn mit der richtigen Einstellung, die einige Spieler kürzlich vermissen ließen, an die Aufgabe herangegangen wird. So fängt eine angemessene Vorbereitung schon am Abend zuvor an.

In den ersten Spielen der Rückrunde war die Mannschaft völlig verunsichert und hatte jeglichen Einsatz vermissen lassen. Auch an der fehlenden Unterstützung der zahlreich nicht mitgereisten Zuschauer konnte die Elf von Trainer Rau sich nicht hochziehen. Die Tatsache, dass die Spielgemeinschaft nächste Saison keinen Fortbestand haben wird ist in den Köpfen der Spieler. Auch wenn Vereine und Mannschaft beteuern die Saison ordentlich beenden zu wollen, ist die Trennung im Unterbewusstsein vieler Spieler und schränkt deren Bereitschaft ein. Die momentane Situation lässt nicht auf eine Besserung hoffen, da sich auch die personelle Lage verschlechtert hat. Das Team um Kapitän Jens Stappmanns muss wohl auch am Samstag neben den dauerabwesenden Sven Ibsch und Michael Müller den Ausfall des weiterhin verletzten Pierre Remus kompensieren. Dazu kommt noch die schmerzhafteste Verletzung von Marcel Remus, der sich im letzten Spiel einen Kreuzbandriss im rechten Knie zuzog und lange ausfallen wird. Auch Dennis Beith leidet weiterhin unter akuten Knieproblemen und konnte nicht trainieren.

Die Trainingsbeteiligung ist weiterhin „unter aller Sau“. Es wurde mit nur sieben Leuten trainiert. Auch Trainer Olaf Rau war aus beruflichen Gründen verhindert, so leitete J. Stappmanns das Training.

Durch den 6:1 Sieg aus dem Hinspiel muss man trotz allem mit breiter Brust in das Spiel gehen, aber man darf den Gegner auf keinen Fall unterschätzen. Der STV Holzland III verlor sein letztes Spiel mit 2:7, deshalb zählt für uns nur ein Sieg, um nicht ganz ins Mittelfeld abzurutschen.

Die Mannschaft würde sich über Unterstützung der Fans aus Essenrode und Beienrode freuen.

Eure Jungbullen 9 und 14

„Charakter zeigen“